

Das Wahrzeichen von Buchheim

Der „Buchheimer Hans“, ehemals St. Stephanus Kriche

Die gotischen Fenster deuten auf eine Bauzeit zwischen 1200 und 1250 hin - der Erbauer ist unbekannt.

- 1275 erste Erwähnung einer Kirche im „Liber Decimationis“ des Bistums Konstanz im Dekanat Laiz
- 1300 / 1330 ein Beuroner Zinsrodel-Urban (Augustiner Chorherrenstift) nennt Abgaben an die Kirchenpflege „Sancto Stephano in Buchhaim“
- 1362 Im Indulgenzbrief (Gnadenbrief) von Papst Innozens VI ist die Buchheimer Kirche bereits in die Klosterkirche Beuron inkorporiert
- 1677 Teilweise Zerstörung der Kirche durch Brandschatzung durch „Sächsische Völker in Abwesenheit der Untertanen“ (laut Brief vom 03.06.1677 des Frobenius von Fürstenberg an den Beuroner Probst Sigismund Marbeck). Der Chorraum im Turm kann weiterhin genutzt werden
- 1740 Genehmigungen zum Neubau einer Pfarrkirche „in der Mitte des Ortes“ – der Abriss des Turmes ist angedacht
- 1749 Endgültiger Abbruch des Kirchengebäudes – der Turm bleibt stehen. Brauchbares Material wird zum Neubau der Pfarrkirche verwendet
- 1829 Nach ausgiebigen Diskussionen wird nur der Spitzgiebel des Turmes abgebrochen und die Dachfläche mit Holzdielen abgedeckt
- 1894 Eine Generalsanierung des Turmes wird durchgeführt. Der Chorraum wird zur Kapelle ausgestaltet, der Zugang zum Turm erfolgt durch eine Außentreppe in den 1. Stock, von dort erschließt eine Holztreppe den Zugang zur neuen Aussichtsplattform die durch ein Geländer umzäunt ist. Der Schwäbische Albverein unterstützte diese Maßnahme.
- 1905 Der Turm wird im neuen Gemeindesiegel abgebildet
- 1953 Im Erdgeschoss (Chorraum) wird ein Kriegerdenkmal mit der Kreuzabnahme Christi vom Bildhauer Oskar Steidle installiert.
- 1980 Grundlegende Renovierung des Turmes: Ein neues Treppenhaus mit Eingang durch den Chorraum erschließt nun die Aussichtsplattform, die durch ein Zeltdach geschützt ist. Der Außenputz wird erneuert. Eine Leichenhalle wird an die Ostseite des Turmes angebaut, das Kriegerdenkmal aus dem Chorraum wird in die neue Leichenhalle versetzt.
- 2012 Der Außenputz wird überarbeitet, die Friedhofsmauer wird saniert.